

Vortrag und
Diskussion
mit Laura Kaden

„Der erste Revolutionär“ – Gertrud Alexander über die Prometheussage

22. Oktober 2024 · 18 Uhr
Gothaer Tivoli, Am Tivoli 3, 99867 Gotha

Die Ruhlaerin Gertrud Alexander war eine der wohl produktivsten Teilnehmenden des ersten Theorieseminars der berühmten Frankfurter Schule, der Marxistische Arbeitswoche 1923 in Geraberg/Thüringen. Jedoch sind ihre Schriften weitestgehend unbeachtet und entsprechend unzugänglich. Der Vortrag möchte die Wiederentdeckung ihres Werks anregen, indem er die 1909 erschienene Artikelreihe „Die Prometheussage“ rekonstruiert. In der Zeitschrift „Die Gleichheit – Zeitschrift im Interesse der Arbeiterin“ veröffentlicht, richtet sich dieser Text in der frühen Tradition kritischer Theorie in Deutschland direkt an ein proletarisches Publikum.

Gleich den Leser*innen der „Gleichheit“ 1909 lernen wir durch ihn, wer Prometheus war, was seine Figur über die historische Entwicklung verrät und welche Rolle der Mythos laut Gertrud Alexander spielt – historisch, im bürgerlichen Verständnis, für die Arbeiter*innenbewegung vor hundert Jahren und vielleicht auch für die heutige Praxis.

Entsprechend ist kein Vorwissen
über den Prometheusmythos
zum Verständnis des Vortrags nötig.
Der Eintritt ist frei!



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
THÜRINGEN**

**Arbeit und
Leben**
THÜRINGEN